

Lektion 1

Ein Reiseplan für einen Ausflug nach Paris

Wir gehen nach Paris!

Anne und Béatrice lernen Französisch seit langer Zeit. Sie sind Freundinnen. Sie nehmen an einem Französischkurs in München teil, im Süden Deutschlands. Heute ist die letzte Lektion. Der Lehrer verabschiedet die Studenten.

In Dialogform:

Lehrer: Der Kurs ist zu Ende. Ihr seid gute Studenten. Eure Aussprache ist sehr gut. Die Grammatik ist auch exzellent, obwohl ihr keine speziellen Grammatikstunden gehabt habt. Das Studium ist zu Ende. Wohin fahrt ihr in den Urlaub?

Anne: Wir fahren nach Frankreich.

Béatrice: Wir werden einen Besichtigungsrundgang in Paris machen und an den Ufern der Seine spazieren gehen. Danach werden wir einige kleine Dörfer im Landesinneren besuchen.

Lehrer: Das ist ein guter Reiseplan. Wann ist die Abreise?

Béatrice: Morgen.

Lehrer: Mit dem Bus, Zug, Flugzeug oder mit dem Auto?

Anne: Wir wissen es noch nicht genau!

Lehrer: In diesem Fall solltet ihr die Lektion 2 (Teil 1) und 3 (Teil 2) zur weiteren Information durchlesen! Da das Ende gekommen ist, möchte ich euch einen brauchbaren Ratschlag geben: Vergesst nicht, dass es in ganz Frankreich den Rechtsverkehr gibt, aber die Franzosen sich nicht immer an die Gesetze halten. Wie auch immer, habt eine gute Reise und ich hoffe auf ein Wiedersehen!

Zusammenhängende Schreibweise:

Vor der Abreise

Der Reiseplan steht bereit. Auch der Koffer und die Taschen sind gepackt. Ich habe leichte Kleidung für das Meer und für die Stadt mitgenommen. Für Frauen: einen Schal (besonderes Schultertuch einer Frau) und einen eleganten Rock für die Oper. Für Männer: einen dunklen Anzug. Es gibt auch einen Reiseführer für Paris und die Dörfer. Wir nehmen einige Sandwichs und Äpfel mit ... tja! Die Diät. Das Gegenteil von links ist rechts. Jede Medaille hat seine Kehrseite.